

9.

Ingeborgs Klage.

Herbst ist es nun,
Nimmer die Stürme des Meeres ruhn.
Ach, doch vom Hause wie gerne
Säß ich noch ferne!

Lange gefehn ⁵
Hab' ich gen Westen das Segel hinwehn.
Darf es doch Frithiof auf weiten
Meeren geleiten!

Bläuliches Meer,
Eilend ja geht es; o Schwelle nicht mehr! ¹⁰
Leuchtet, ihr Stern'; er gewahre,
Wohin er fahre!

Frühling nicht weilt;
Heim er dann kehrt, die Geliebte doch eilt
Nicht ihm entgegen im Saale, ¹⁵
Nicht auch im Thale;

Lieget im Staub,
Kalt und erblichen, der Liebe Raub;
Oder sie blutet danieder,
Opfer der Brüder. — ²⁰